



Merkblatt zum Antrag auf Übernahme des Elternbeitrages für Kindertageseinrichtungen/-pflegestellen

Es können nur **vollständig ausgefüllte sowie unterschriebene Originalanträge** bearbeitet werden, denen **alle erforderlichen Nachweise und Unterlagen in Kopie** beigelegt sind (falls zutreffend):

- aktuelle Erklärung der Eltern zum Betreuungsvertrag und Bestätigung der Kindertageseinrichtung/ Kindertagespflegestelle (Anlage des Antrages)
- Nachweise des Einkommens der/des Eltern/teils, z. B.:
 - Arbeits- bzw. Ausbildungsvertrag
 - Nettolohnbescheinigungen der letzten 6 Monate oder entsprechende Lohnzettel
 - Angaben zu Urlaubs- bzw. Weihnachtsgeld (auch aus dem Vorjahr)
 - Bescheid bzw. Aufhebungsbescheid über Erhalt Arbeitslosengeld I (ALG I)
 - Bescheid bzw. Aufhebungsbescheid über Unterhaltsgeld (Agentur für Arbeit)
 - Bescheid über Erhalt Arbeitslosengeld II (ALG II) + Berechnungsbogen (Jobcenter)
 - Bescheid über Bundeseltern-/Landeserziehungsgeld (Referat Jugendhilfe)
 - Bescheid über Mutterschaftsgeld (Krankenkasse) bzw. Mutterschaftsgeldzuschuss vom Arbeitgeber
 - Bescheid über Krankengeld (Krankenkasse) sowie Nachweis über den Zufluss (lückenlose Kontoauszüge)
 - Überbrückungsgeld (Agentur für Arbeit)
 - Übergangsgeld
 - Bescheid BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz) bzw. AFBG (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz)
 - Privathaftpflicht- und Unfallversicherung (monatlicher Beitrag)
 - Riesterreente (monatlicher Beitrag)
 - Zahlungen für Berufsverbände (= Gewerkschaften)
 - Angaben zu anderweitig beantragten Sozialleistungen
 - aktueller Einkommenssteuerbescheid
- zusätzlich bei Selbstständigen:
 - Gewerbeanmeldung bzw. -abmeldung
 - Einkommenssteuerbescheid des Vorjahres
 - aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertung je Quartal sowie Jahresabschlussbilanz inkl. Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres
 - Beiträge private Kranken-, Pflege-, Berufsunfähigkeitsversicherung
 - Existenzgründerzuschuss, Einstiegsgeld
- Kindergeldnachweis einschließlich Kinderzuschlag (Kontoauszug)
- Nachweis über den Bezug von Unterhalt vom Kindesvater bzw. der Kindesmutter (Urkunde oder Kontoauszug)
- Nachweis Betreuungsunterhalt
- Nachweis über Unterhaltsvorschuss (Referat Jugendhilfe)
- Nachweis Ehegattenunterhalt
- Nachweis über Unterhaltsverpflichtungen (Kontoauszüge der letzten 3 Monate)
- Rentenbescheide
 - Halbwaisen-/Waisenrente, Witwenrente
 - Erwerbsunfähigkeits-/Berufsunfähigkeitsrente
 - Erziehungsrente bzw. andere Renten
- Wohngeldbescheid bzw. Lastenzuschuss
- Kosten der Unterkunft
 - bei Miete
 - kompletter Mietvertrag (Miete aufgeschlüsselt nach Kaltmiete, Betriebs- und Heizkosten)



bei Hausbesitz und
Eigentumswohnung

- Angaben zur Wohnungsgröße/Wohnfläche in m²
- aktuelle Nachweise über Bewirtschaftungskosten (Grundsteuer, Abfallgebühren, Wasser/Abwasser, Schornsteinreinigung, Heizungswartung, Fäkalienabfuhr, Sonstiges)
- Mieteinnahmen (Mietvertrag über vermieteten Wohnraum im Haus bzw. außerhalb des Hauses oder der Wohnung)
- Zinsbelastung bei Krediten (Jahresaufstellung des Kreditinstitutes)
- Angaben zu unentgeltlicher Vermietung
- Einnahmen aus Verpachtung
- Einnahmen aus Kapitalvermögen/Zinsen

Grundsätzlich gilt:

Der erste Bewilligungsmonat ist der Monat, in dem der Antrag beim Landratsamt Erzgebirgskreis – Referat Jugendhilfe oder bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung eingeht.

Beispiel: Antragsabgabe ist am 13.02.2018 ⇨ Die Bewilligung kann frühestens ab dem 01.02.2018 erfolgen.

Definition „alleinerziehend“:

Als „alleinerziehend“ gilt ein Elternteil, wenn er das Kind bzw. die Kinder **tatsächlich ohne wesentliche Unterstützung durch einen Partner oder Angehörigen** versorgt. Entscheidend ist nicht die alleinige Erziehungsverantwortung im rechtlichen Sinne, sondern die Tatsache, ob jemand in allen mit der Kindererziehung in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten auf die Hilfe anderer zurückgreifen kann.

Beispiel: Gibt es ein familiäres Zusammenleben zweier Partner oder anderer Personen mit Kindern aus unterschiedlichen Beziehungen, gelten diese nicht als alleinerziehend. Besuchen diese Kinder gleichzeitig eine Kita gilt die jeweilige Geschwisterfolge entsprechend dem Alter der Kinder.

Eltern, die das so genannte **Wechselmodell** praktizieren, vertreten ihr Kind gemeinsam und betreuen es i. d. R. zu gleichen Teilen. Der Status „alleinerziehend“ trifft deshalb beim Wechselmodell grundsätzlich **nicht** zu.

Bei Teilnahme an **Maßnahmen des Jobcenters bzw. der Bundesagentur für Arbeit** sind die **Kinderbetreuungskosten** dort zu beantragen. Die Kopien des Maßnahmevertrages und des Bescheides über die Höhe der Kinderbetreuungskosten sind einzureichen. Bei Bezug von BAB sind die Kinderbetreuungskosten bei der Bundesagentur für Arbeit zu beantragen.

Dieses Antragsformular steht auf der **Homepage des Erzgebirgskreises als Download** zur Verfügung:
www.erzgebirgskreis.de

-> **Rubrik Bürgerservice -> Formulare**

-> **Sachgebiet Kindertageseinrichtungen/Jugendarbeit**

zusätzliche Antragsausgabe (auch Antragsannahme möglich):

Dienstgebäude *Annaberg-Buchholz*

Dienstgebäude *Aue*

Dienstgebäude *Marienber*

Dienstgebäude *Stollberg*

(hier auch Beratung möglich)

Paulus-Jenisius-Straße 24, Empfang

Wettinerstraße 64, Empfang

Schillerlinde 6, Poststelle

Uhlmannstraße 1 - 3, Zimmer 136

Tel. 037296 591-2031

Sprechzeiten des Landratsamtes:

Montag 8:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr



**Antrag auf Übernahme des Elternbeitrages für
Kindertageseinrichtungen/-pflagestellen
nach § 90 SGB VIII**

Erstantrag
 Folgeantrag

Landratsamt Erzgebirgskreis
Referat Jugendhilfe
Sachgebiet Kita/Jugendarbeit
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

Bearbeiter/in:
Posteingang:

Antragsteller/in			
Name, Vorname/n		Telefon/E-Mail (für Rückfragen)	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
	Kinder, für die die Übernahme beantragt wird:		
	1. Kind	2. Kind	3. Kind
Name, Vorname/n			
Geburtsdatum			
Geschlecht			
Staatsangehörigkeit			
Anschrift (wenn abweichend von/vom Antragsteller/in)			
Mutter:			
Name, Vorname/n			
Geburtsdatum			
Familienstand			
Staatsangehörigkeit			
Anschrift (wenn abweichend von/vom Antragsteller/in)			
Vater:			
Name, Vorname/n			
Geburtsdatum			
Familienstand			
Staatsangehörigkeit			
Anschrift (wenn abweichend von/vom Antragsteller/in)			

Weitere Personen im Haushalt der Eltern / des alleinerziehenden Elternteils (weitere Kinder, Lebenspartner/in, Großeltern etc. mit oder ohne eigenes Einkommen)				
Name, Vorname/n	Verwandtschafts- verhältnis	Geburts- datum	Einkommen	
			Art	in EUR



Angaben über die wirtschaftlichen Verhältnisse <i>(Nichtzutreffendes streichen)</i>		
Einkommen/Einkünfte <i>(Kopien der aktuellen Nachweise beifügen)</i>	Mutter* monatlich in EUR	Vater* monatlich in EUR
Arbeitgeber <i>(Name und Anschrift)</i>		
Nettoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit <i>(Gehalt/Lohn/Ausbildungsvergütung der letzten 6 Monate)</i>		
Gratifikationen <i>(Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Tantiemen, entsprechende Lohnnachweise – auch aus dem Vorjahr)</i>		
Einkommen aus selbstständiger Arbeit <i>(BWA – betriebswirtschaftliche Auswertung – und letzter Steuerbescheid)</i>		
Einstiegsgeld/Existenzgründerzuschuss		
Krankengeld <i>(auch für Kinderpflege)</i>		
Überbrückungs- bzw. Übergangsgeld		
Mutterschaftsgeldzuschuss vom Arbeitgeber		
Mutterschaftsgeld von Krankenkasse		
Arbeitslosengeld I (Agentur für Arbeit) <i>(vollständiger Bescheid!)</i>		
Arbeitslosengeld II (Jobcenter) <i>(vollständiger Bescheid!)</i>		
Sozialhilfe/Eingliederungshilfe		
Waisen- bzw. Halbwaisenrente		
Renten <i>(Witwen-, Erwerbsunfähigkeits-, Erziehungsrente etc.)</i> und Pensionen		
Ausbildungsförderung <i>(BAföG, AFBG, Meister-BAföG)</i>		
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)		
Kindergeld		
Kinderzuschlag		
Bundeselterngeld		
Landeserziehungsgeld		
Unterhalt <i>(Kindes- bzw. Ehegattenunterhalt)</i>		
Betreuungsunterhalt		
Unterhaltsvorschuss		
Wohngeld/Lastenzuschuss		
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung		
Einkünfte aus Kapitalvermögen <i>(z. B. Zinsen)</i>		
Einkünfte aus Einkommensteuer <i>(Steuerbescheid)</i>		
Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz		
Einnahmen aus ehrenamtlicher Tätigkeit		
Ich/Wir habe/n folgende noch nicht bewilligte Sozialleistungen beantragt: <i>(z. B. BAföG, BAB, AFBG, ALG II, Wohngeld, Waisenrente, Kinderzuschlag, Asylbewerberleistung)</i>		

* *lebt ein Kind bei Antragstellung nur mit einem Elternteil zusammen, sind über den nicht im Haushalt lebenden Elternteil keine Angaben zu machen (§ 90 Abs. 3 SGB VIII)*



Ausgaben <i>(Kopien der aktuellen Nachweise beifügen)</i>	Mutter* monatlich in EUR	Vater* monatlich in EUR
Grundmiete		
kalte Betriebskosten		
Heizkosten		
Belastungen bei Wohneigentum <i>(Grundsteuer, Abfallgebühren, Wasser/Abwasser, Schornsteinreinigung, Heizungswartung, Fäkalienabfuhr, Zinsen, Sonstiges)</i>		
Privathaftpflichtversicherung		
Unfallversicherung <i>(nur ohne Beitragsrückgewähr)</i>		
Versicherungsbeiträge <i>(Selbständige)</i>		
Kranken- u. Pflegeversicherung <i>(wenn nicht familienversichert)</i>		
Riesterrente		
Unterhaltsverpflichtungen		
Schuldverpflichtungen an öffentliche Träger		
Kosten, die mit der Einkommenserzielung verbunden sind	Mutter*	Vater*
Arbeitsmittel <i>(monatl. in EUR; über 5,20 EUR Nachweis)</i>		
Beiträge für Berufsverbände <i>(monatlich in EUR)</i>		
Fahrt zwischen Wohnung und Arbeitsstätte <i>(einfache Entfernung in km)</i>	_____ km <input type="checkbox"/> Privat-Kfz <input type="checkbox"/> Dienst-Kfz <input type="checkbox"/> öffentl. Verkehrsmittel <i>(bitte Zutreffendes ankreuzen und Belege beifügen!)</i>	_____ km <input type="checkbox"/> Privat-Kfz <input type="checkbox"/> Dienst-Kfz <input type="checkbox"/> öffentl. Verkehrsmittel <i>(bitte Zutreffendes ankreuzen und Belege beifügen!)</i>
doppelte Haushaltsführung <i>(Kopie der aktuellen Nachweise – Mietvertrag bzw. Quittungen)</i>		
Anschrift des täglichen Arbeitsortes:		
	_____ Straße	_____ Straße
	_____ PLZ, Ort	_____ PLZ, Ort
Teilnahme an einer Maßnahme des Jobcenters bzw. der Bundesagentur für Arbeit	Mutter*	Vater*
Teilnahme an einer Maßnahme des Jobcenters bzw. der Bundesagentur für Arbeit <i>(Arbeitsgelegenheit, Trainings- oder Fortbildungsmaßnahme etc.)</i>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Kinderbetreuungskosten werden vom Jobcenter bzw. von der Bundesagentur für Arbeit übernommen bzw. sind dort beantragt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> beantragt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> beantragt

* lebt ein Kind bei Antragstellung nur mit einem Elternteil zusammen, sind über den nicht im Haushalt lebenden Elternteil keine Angaben zu machen (§ 90 Abs. 3 SGB VIII)



Entsprechend den vom Jugendhilfeausschuss beschlossenen *Grundsätzen des Erzgebirgskreises zur Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Grundsätze Kita/KTP)* können die Elternbeiträge i. d. R. für folgende Betreuungszeiten übernommen werden:

- bei **Kindern bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres bis zu 6 Stunden** täglich,
- bei **Kindern ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zum Schuleintritt bis zu 6 Stunden** täglich,
- bei **schulpflichtigen Kindern bis zur Vollendung der 4. Klasse bis zu 4 Stunden** täglich.

Eine Erweiterung dieser Betreuungszeiten ist bei begründetem Bedarf (z. B. Erwerbstätigkeit, Ausbildung, Teilnahme an einer Maßnahme des Jobcenters bzw. der Bundesagentur für Arbeit) möglich.

Begründung für die Überschreitung der o. g. täglichen Betreuungszeit

(Nachweise: Kopie Arbeits- bzw. Ausbildungsnachweis, Stellungnahmen):

--

Erklärungen:

Ich/Wir bestätige/n hiermit, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind und ich/wir keine finanziellen Leistungen zur Kinderbetreuung von anderen Stellen (z. B. **Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit – BAB, Arbeitgeber**) erhalte/n bzw. beantragt habe/n. Ich weiß bzw. wir wissen, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne von § 263 Strafgesetzbuch (StGB) strafbar sind und verfolgt werden können.

Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, dem Referat Jugendhilfe **wesentliche Änderungen in den Einkommens- bzw. Familienverhältnissen sowie die Teilnahme an Maßnahmen des Jobcenters bzw. der Bundesagentur für Arbeit unverzüglich und unaufgefordert** mitzuteilen sowie die Besonderheiten zum Status „alleinerziehend“ zu beachten (Definition siehe Merkblatt). Nach §§ 60 ff. Erstes Buch Sozialgesetzbuch – Allgemeiner Teil (SGB I) i. V. m. § 97 a Aches Buch Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) ist der Antragsteller gegenüber dem Landratsamt Erzgebirgskreis –Referat Jugendhilfe als Leistungsträger **zur Mitwirkung verpflichtet**. Mir/Uns ist bekannt, dass die Leistung bei fehlender Mitwirkung nach § 66 SGB I ganz oder teilweise versagt werden kann.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass der Träger der Kindertageseinrichtung bzw. die Kindertagespflegestelle die Information über die (teilweise) Übernahme erhält und das Referat Jugendhilfe ermächtigt wird, die tatsächliche Inanspruchnahme der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflegestelle zu überprüfen und bei Bedarf Auskünfte vom Arbeitgeber einholt, soweit diese für eine Entscheidung erforderlich sind.

Dem Antrag liegen folgende Unterlagen bei:

- Kopien der Belege über die wirtschaftlichen Verhältnisse, Ausgaben, Kosten etc.
- Anlage – Erklärung der Eltern und Bestätigung der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflegestelle
- Sonstiges:

Bis zum Erhalt eines Bescheides ist der Antragsteller verpflichtet, den im Betreuungsvertrag vereinbarten Elternbeitrag an den Träger der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege zu zahlen.

Ort, Datum

Unterschrift/en Personensorgeberechtigte/r



Anlage zum Antrag auf Übernahme des Elternbeitrages für Kindertageseinrichtungen/-pflegestellen

**Erklärung der Eltern zum Betreuungsvertrag und
Bestätigung der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflegestelle**

Für nachfolgende/s Kind/er wurde mit dem Träger der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege stelle ein Betreuungsvertrag geschlossen, dem folgende Daten zugrunde liegen:

Name Kindertageseinrichtung/Kindertagespflegestelle Ort/Ortsteil

	1. Kind	2. Kind	3. Kind
Name, Vorname/n			
Geburtsdatum			
Betreuungsbeginn <i>(bzw. Änderungsdatum)</i>			
Betreuungszeit (Std.)			
Betreuungsart	<input type="checkbox"/> Kindertagespflege <input type="checkbox"/> Kinderkrippe <input type="checkbox"/> Kindergarten <input type="checkbox"/> Hort	<input type="checkbox"/> Kindertagespflege <input type="checkbox"/> Kinderkrippe <input type="checkbox"/> Kindergarten <input type="checkbox"/> Hort	<input type="checkbox"/> Kindertagespflege <input type="checkbox"/> Kinderkrippe <input type="checkbox"/> Kindergarten <input type="checkbox"/> Hort
Monatlicher Elternbeitrag <i>(in EUR)</i>			
vorauss. Einschulung			
Eingliederungshilfe	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Status „alleinerziehend“	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Erklärung zum Status „alleinerziehend“

- Ich erkläre hiermit, dass ich mit meinem Kind / meinen Kindern allein lebe und nicht mit einem/ einer Partner/in eine Lebensgemeinschaft führe bzw. nicht wesentlich durch andere, in meinem Haushalt lebende erwachsene Personen in der Betreuung/Erziehung unterstützt werde.

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der o. g. Angaben.

Ort, Datum Unterschrift/en Personensorgeberechtigte/r

Bestätigung der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflegestelle

Es wird bestätigt, dass o. g. Angaben mit dem abgeschlossenen Betreuungsvertrag übereinstimmen.

Ort, Datum Stempel und Unterschrift

Bemerkungen: